

# RS OGH 2008/5/20 4Ob18/08p, 7Ob84/12x, 5Ob110/19s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.05.2008

## Norm

FAGG §4 Abs1

KSchG §5c

## Rechtssatz

Die Informationspflichten des § 5c KSchG dienen dem Zweck, klare Verhältnisse zu schaffen; sie sollen dem Verbraucher den Vergleich mit anderen Angeboten erleichtern und ihm eine rationale Entscheidung über den Vertragsabschluss ermöglichen.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 18/08p  
Entscheidungstext OGH 20.05.2008 4 Ob 18/08p  
Veröff: SZ 2008/66
- 7 Ob 84/12x  
Entscheidungstext OGH 14.11.2012 7 Ob 84/12x  
Veröff: SZ 2012/115
- 5 Ob 110/19s  
Entscheidungstext OGH 27.11.2019 5 Ob 110/19s  
Beisatz: An der zu § 5c KSchG vertretenen Bedeutung der Begriffe „klar“ und „verständlich“ ist auch zu § 4 Abs 1 FAGG festzuhalten. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0123551

## Im RIS seit

19.06.2008

## Zuletzt aktualisiert am

25.05.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)